

## Inhaltsübersicht

Detaillierte Inhaltsübersichten sind den einzelnen Abschnitten oder den Kapiteln des systematischen Teils vorangestellt, ebenso der Kommentierung der einzelnen Artikel

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis	XXXVII
<b>Erster Teil:</b>	
<b>Systematischer Teil</b>	<b>1</b>
<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
1. Abschnitt: Überblick über das schweizerische Stiftungsrecht	1
I. Charakterisierung des schweizerischen Stiftungsrechts	1
II. Übersicht über die wichtigsten für Stiftungen massgeblichen gesetzlichen Bestimmungen des Bundesrechts	2
III. Gesetzesmaterialien, Verwaltungs- und Gerichtspraxis sowie Literatur zum schweizerischen Stiftungsrecht	3
IV. Erfolge sowie wünschenswerte Revisionen des schweizerischen Stiftungsrechts (schweizerisches Stiftungsrecht de lege ferenda)	5
2. Abschnitt: Die wirtschaftliche und soziale Bedeutung der Stiftungen in der Schweiz (inkl. rechtsformwidrige Verwendungen)	5
<b>I. Kapitel:</b>	
<b>Allgemeine Grundlagen des schweizerischen Stiftungsrechtes</b>	<b>8</b>
1. Abschnitt: Begriff der Stiftung	9
I. Die Stiftung als Anstalt, Körperschaften und Anstalten	10
II. Die wichtigsten Auswirkungen des anstaltlichen Charakters der Stiftung bzw. des Stiftungsbegriffs im Einzelnen	16
III. Körperschaftliche Elemente bei Stiftungen	21
2. Abschnitt: Der gesetzliche Typus der Stiftung	27
I. Grundlagen	27
II. Der gesetzliche Typus der Stiftung im Einzelnen	29
III. Atypische Erscheinungen bei Stiftungen	32
3. Abschnitt: Die Stiftungsfreiheit (unter Berücksichtigung von Corporate bzw. Foundation Governance) und ihre Schranken	35
I. Begriff der Stiftungsfreiheit	36
II. Die Schranken der Stiftungsfreiheit	37
III. Überschreitungen der Stiftungsfreiheit bzw. ihrer Schranken	43

	Seite
4. Abschnitt: Auslegung und Ergänzung von Stiftungsurkunde und -reglement und ihr Verhältnis zur Abänderung	44
I. Auslegung	44
II. Ergänzung	52
III. Auslegung und Ergänzung im Verhältnis zur Abänderung	53
5. Abschnitt: Die Stiftung in Konkurrenz mit anderen Rechtsformen	55
I. Stiftung und unselbständige Stiftung	56
II. Stiftung und Verein	56
III. Stiftung und AG, Genossenschaft, GmbH	57
IV. Stiftung und öffentlich-rechtliche juristische Personen (inkl. öffentlich-rechtliche Stiftung)	58
<b>II. Kapitel: Die gesetzlichen Sonderformen der Stiftungen: Familienstiftungen, kirchliche Stiftungen, Personalfürsorgestiftungen (samt deren «Hilfsstiftungen»)</b>	59
1. Abschnitt: Allgemeine Fragen	63
2. Abschnitt: Familienstiftungen (mit Berücksichtigung der Familienfideikommisse)	65
I. Einleitung	68
II. Begriff der Familienstiftung (Bestimmung des Destinatärkreises)	70
III. Die gesetzlichen Besonderheiten der Familienstiftung	76
IV. Das übrige für Familienstiftungen geltende Recht	114
V. Die Familienfideikommisse	120
3. Abschnitt: Kirchliche Stiftungen	124
I. Die gesetzliche Sonderbehandlung der privatrechtlichen kirchlichen Stiftungen im Allgemeinen (Entstehungsgeschichte und faktische Grundlagen von altArt. 52 Abs. 2/ Art. 87 ZGB)	128
II. Der Begriff der privatrechtlichen kirchlichen Stiftung i.S.v. altArt. 52 Abs. 2/Art. 87 ZGB	132
III. Die gesetzlichen Besonderheiten der privatrechtlichen kirchlichen Stiftungen im Einzelnen	146
IV. Das übrige für privatrechtliche kirchliche Stiftungen geltende Privatrecht	153
V. Staatliches und kirchliches Stiftungsrecht	153
VI. Öffentlich-rechtliche kirchliche Stiftungen bzw. Anstalten	154
V. Unselbständige kirchliche Stiftungen und sonstige kirchliche Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	162
4. Abschnitt: Personalfürsorgestiftungen samt deren «Hilfsstiftungen»	165
I. Aufgaben, Bezeichnungen, Begriff und Erscheinungsformen der Personalfürsorgestiftung samt «Hilfsstiftungen»	167

	Seite
	173
II. Anwendbarkeit des allgemeinen Stiftungsrechtes des ZGB (Art. 80–89 ZGB, Art. 52–59 ZGB) im Verhältnis zur BVG-/FZG-Gesetzgebung (und umgekehrt: Bedeutung dieser Gesetzgebung für die gewöhnlichen Stiftungen) und zur Regelung der Vorsorgeeinrichtungen gemäss FusG	173
III. Personalfürsorgestiftungen und SchKG	186
5. Abschnitt: Gemischte Stiftungen und «Sonderrechte»	187
I. Gemischte Stiftungen	187
II. «Sonderrechte»	198
III. Abgrenzungen zwischen gemischten Stiftungen und Sonderrechten	202
<b>III. Kapitel: Faktische Sonderformen: Unternehmensstiftungen und Dachstiftungen</b>	<b>204</b>
1. Abschnitt: Unternehmensstiftungen	205
I. Gegenstand der Sonderbetrachtung	206
II. Der Begriff der Unternehmensstiftung	208
III. Wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche (ideale) Stiftungszwecke	212
IV. Beispiele von Unternehmensstiftungen aus der schweizerischen Gerichts- und Verwaltungspraxis (Kasuistik)	216
V. Die Zulässigkeit der Unternehmensstiftung	219
2. Abschnitt: Dachstiftungen	233
3. Abschnitt: Weitere faktische Sonderformen?	235
<b>IV. Kapitel: Verwandte Erscheinungen der (selbständigen) privatrechtlichen Stiftungen</b>	<b>236</b>
1. Abschnitt: Unselbständige («fiduziarische») Stiftungen (Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)	237
I. Der Begriff der unselbständigen Stiftung	238
II. Unselbständige oder selbständige Stiftung (Auslegung des Willens des Errichters)	250
III. Auf unselbständige Stiftungen anwendbares Recht	253
IV. Unselbständige Familien-, kirchliche, Personalfürsorge- und öffentlich-rechtliche Stiftungen	265
V. Unselbständige Stiftungen de lege ferenda	266
2. Abschnitt: Öffentlich-rechtliche Stiftungen (Stiftungen des öffentlichen Rechts)	267
I. Juristische Personen des Privatrechts und des öffentlichen Rechts unter besonderer Berücksichtigung der Stiftungen	268
II. Körperschaftliche und anstaltliche juristische Personen des öffentlichen Rechts; privatrechtliche Stiftungen und öffentlich-rechtliche juristische Personen anstaltlicher Natur	272

	Seite
III. Gibt es zwei unterschiedliche Arten von öffentlich-rechtlichen juristischen Personen anstaltlicher Natur, öffentlich-rechtliche Anstalten und öffentlich-rechtliche Stiftungen?	273
IV. «Öffentlich-rechtliche Stiftungen» und «öffentliche Stiftungen»	283
V. Auf öffentlich-rechtliche Stiftungen anwendbares Recht	284
VI. Öffentlich-rechtliche kirchliche Stiftungen, öffentlich-rechtliche Personalfürsorgestiftungen und unselbständige öffentlich-rechtliche (öffentliche) Stiftungen	285
<b>V. Kapitel: Namensrecht und andere Persönlichkeitsrechte, einschliesslich Datenschutz, Immaterialgüterrechte sowie Rechte und Pflichten aus Wettbewerbsrecht</b>	<b>287</b>
1. Abschnitt: Das Namensrecht der Stiftung	287
2. Abschnitt: Andere Persönlichkeitsrechte der Stiftung (einschliesslich Datenschutz)	291
3. Abschnitt: Immaterialgüterrechte sowie Rechte und Pflichten aus Wettbewerbsrecht	292
4. Abschnitt (Anhang): Persönlichkeitsrechte von Stifter, Stiftungen, Stiftungsorganen und Stiftungsdestinatären	293
<b>VI. Kapitel: Der Sitz der Stiftung</b>	<b>294</b>
1. Abschnitt: Allgemeines	294
2. Abschnitt: Bedeutung des Stiftungssitzes	297
<b>VII. Kapitel: Stiftungen und Umstrukturierungen gemäss Fusionsgesetz: Stiftungsfusionen, Vermögensübertragungen bei Stiftungen, Umwandlungen (Rechtskleidwechsel), Spaltungen (Teilungen)</b>	<b>299</b>
1. Abschnitt: Übersicht	300
2. Abschnitt: Fusionen	301
I. Gewöhnliche Stiftungen	301
II. Familien- und kirchliche Stiftungen	304
III. Personalfürsorgestiftungen	305
IV. Institute des öffentlichen Rechts	305
3. Abschnitt: Vermögensübertragungen	305
4. Abschnitt: Umwandlungen	307
5. Abschnitt: Spaltungen	308
<b>VIII. Kapitel: Der zeitliche und räumliche Geltungsbereich des schweizerischen Stiftungsrechtes; rechtsgeschichtliche und rechtsvergleichende Hinweise</b>	<b>310</b>
1. Abschnitt: Der zeitliche Geltungsbereich des schweizerischen Stiftungsrechtes (Fragen des intertemporalen Stiftungsrechtes)	311
I. Anwendbarkeit des ZGB auf die vor seinem Inkrafttreten (1. Januar 1912) entstandenen Stiftungen	311

	Seite
	313
2. Abschnitt:	316
I.	317
II.	317
III.	318
IV.	320
V.	321
3. Abschnitt:	322
I.	323
II.	323
4. Abschnitt:	327
I.	327
II.	328
III.	329
IV.	330
V.	330
<b>IX. Kapitel:</b>	<b>332</b>
1. Abschnitt:	332
2. Abschnitt:	334
3. Abschnitt:	334
<b>X. Kapitel:</b>	<b>337</b>
<b>XI. Kapitel:</b>	<b>344</b>
<b>XII. Kapitel:</b>	<b>354</b>

---

		Seite
Zweiter Teil:	Kommentar zu Art. 80–89C ZGB	355
Art. 80	Errichtung	355
Art. 81	Form der Errichtung	391
Art. 82	Anfechtung	453
Art. 83	Organisation	467
Art. 83a	Organisation	505
Art. 83b/83c	Organisation	511
Art. 83d	Organisation	521
Art. 84	Aufsicht	537
Art. 84a	Massnahmen bei Überschuldung und Zahlungsunfähigkeit	621
Vorb. Art. 85–86b	Vorbemerkungen zu Art. 85–86b	627
Art. 85	Umwandlung der Stiftung	649
Art. 86	Änderung des Zwecks	661
Art. 86a	Änderung des Zwecks	689
Art. 86b	Umwandlung der Stiftung	697
Art. 87	Familienstiftungen und kirchliche Stiftungen	707
Art. 88	Aufhebung und Löschung im Register	709
Art. 89	Antrags- und Klagerecht, Löschung im Register	709
Art. 89a	Personalfürsorgestiftungen	757
Art. 89b	Fehlende Verwaltung	765
Art. 89c	Zuständigkeit	765
Sachregister		769